

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 74 (1956)
Heft: 5

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hochschule in Stuttgart. Dann eröffnete er mit einem Assozié zusammen ein Architekturbureau in Murten und begann eine erfolgreiche Tätigkeit, die er später in Meilen und seit 1929 in Zürich fortsetzte. Er war Mitglied des S. I. A. Zahlreiche Neubauten und eine Reihe wohlgeplanter Renovationen in Stadt und Umgebung zeugen von seinem Können und seinem praktischen Sinn. Mit Liebe hing er an seiner Familie, von der ihn nun ein früher Tod für immer trennte. Er starb am 6. Dezember 1955 an einem Hirnschlag nach langem, schweren Leiden.

ANKÜNDIGUNGEN

Instandhaltung der Werkzeuge

Unter diesem Titel zeigt die Vereinigung Schweizerischer Betriebsingenieure die Wanderschau der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Betriebsingenieure mit folgendem Programm:

Solothurn, 4. bis 12. Februar, im neuen Berufsschulhaus; Basel, 14. bis 16. Februar, St. Albansaal, St. Albanvorstadt 12;

Winterthur, 18. bis 21. Februar, Gewerbemuseum, Ausstellungssaal.

Öffnungszeiten werktags 10 bis 21 h, sonntags 13 bis 17 h; Eintritt frei. Die Ausstellung in Zürich ist schon geschlossen.

Diese Wanderschau wurde von der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Betriebsingenieure im VDI als Gemeinschaftsarbeit geplant und gestaltet. Das Rationalisierungskuratorium der Deutschen Wirtschaft und das Landesgewerbeamt Stuttgart haben die Arbeiten unterstützt. Das Landesmuseum Volk und Wirtschaft, Düsseldorf, hat die Stände erstellt. Die Wanderschau bietet einen umfassenden Ueberblick über Bedeutung, Notwendigkeit, technische Mittel und Organisation der Werkzeuginstandhaltung.

Hundertjahrfeier des Vereins Deutscher Ingenieure. Diese Feier, die zu einer würdigen und machtvollen Kundgebung der deutschen Ingenieure ausgestaltet werden soll, soll vom 12. bis 15. Mai 1956 in Berlin durchgeführt werden. Am 12. Mai finden vormittags zwei Hauptvorträge und nachmittags Vortragsreihen über Forschung und Entwicklung sowie über Gestaltung statt. Der Festvortrag am Festakt vom Sonntagmorgen behandelt das Thema: «Der Mensch und seine Technik». Am 14. Mai sind vormittags wiederum zwei Hauptvorträge und nachmittags zwei Vortragsreihen über Herstellung und Mensch und Wirtschaft vorgesehen. Am 15. Mai werden Besichtigungen und Sektorenfahrten durchgeführt.

Baupflege und Städtebau

Das Institut für Städtebau und Landesplanung der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen veranstaltet in Verbindung mit dem Haus der Technik in Essen am 1. und 2. März 1956 im Stiftungssaal des Landeshauses in Münster, Westfalen, unter der Leitung von Prof. E. Kühn, Aachen, eine Tagung über das im Titel genannte Thema mit folgendem Programm:

1. März 1956

11.00 Einleitung.

11.15 Prof. Dr. Wolf, Münster: «Geschichte der Baupflege in Westfalen».

15.00 Landesbaupfleger Brunne, Münster, «Baupflege und Städtebau».

2. März 1956

9.00 Dr. J. Schepers, Münster: «Der Beitrag der Wissenschaft zur Baupflege».

10.45 Kreisbaurat Reese, Münster: «Planen und Bauen im Landkreise».

12.00 Arch. Rudnik, Techn. Leiter der Siedlungsgesellschaft «Rote Erde», Münster: «Städtebauliche Erfahrungen der Westf. Landessiedlungsgesellschaft „Rote Erde“».

15.00 Abschlusskolloquium.

Anmeldung bis 20. Febr. an das Institut für Städtebau und Landesplanung der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen, Reiffmuseum, das auch Auskunft erteilt. Teilnehmergebühr 25 DM, Tageskarte 13 DM.

Dreiländer-Holztagung in Baden-Baden

Die Deutsche Gesellschaft für Holzforschung, die Oesterreichische Gesellschaft für Holzforschung und die LIGNUM, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für das Holz, veranstalten

vom 20. bis 24. Juni 1956 eine Tagung mit folgendem Programm:

21. Juni: Offizieller Tag mit Vorträgen der Professoren Dr. Ing. F. Kollmann, München, Dr. A. Frey-Wyssling, Zürich, Dr. Dr. h. c. K. Freudenberg, Heidelberg und Dr. J. Kissler, Wien.

22. Juni, Vormittag: Holz und Hygiene im Bauwesen mit Vorträgen von Dr. D. Gross, Zürich, Prof. Dr. Kliewe, Mainz, Prof. Dr. Ing. H. Reiber, Stuttgart, Dipl. Ing. P. Haller (EMPA) Zürich.

Nachmittag: Holzverleimung, Holzrocknung und Holzvergütung: Besichtigung der Firma Ludwig Mang, Stolzenberg-Büromöbelfabrik, Baden-Baden-Oos mit Kolloquium und Vorträgen von Dr. E. Staudacher, Zürich, Dipl. Ing. R. C. Bremer, Zürich.

Biologische Holzforschung: Besichtigung von Versuchsflächen im staatlichen Forstamt Rotenfels, und Vorträge von Prof. Dr. G. Mitscherlich, Freiburg, Prof. Dr. H. Frhr. von Pechmann, München, Landforstmeister R. Kanzler, Stuttgart.

23. Juni: Feuerschutz mit Vorträgen von Dr. Ing. K. Stumpp, Wiesbaden-Biebrich, ORR. Dr. Ing. H. Seekamp, Berlin-Dahlem, Dipl. Ing. M. Gretener, (BVD) Zürich.

Holzvorbehandlung mit Vorträgen von Dozent Dr. K. Kratzl, Wien, Dipl. Ing. E. Plath, Karlsruhe.

Holz im Wohnungsbau mit Vortrag von Arch. Prof. F. Schuster, Wien.

Nachmittag: Holzbringung: Vorführung von Bringungsgeräten im Forstamt Forbach II im Murgtal mit Berichterstattung.

Das detaillierte Programm mit weiteren Angaben für den Besuch der Tagung wird später bekanntgegeben werden (Bezug durch die Geschäftsstelle der LIGNUM).

6. Internationaler Kongress für mechanische Fabrikation 1956. Das Thema, das am diesjährigen Kongress vom 4. bis 9. Juni in Paris behandelt werden soll, lautet «Oberflächenbehandlung zur Verbesserung der mechanischen Eigenschaften und zum Schutz gegen Korrosion». Anmeldungen sind bis spätestens 15. April 1956 an das Secrétariat permanent du Congrès International des Fabrications Mécaniques, 11, avenue Hoche, Paris 8e, zu richten. Auskünfte erteilt auch der Verein Schweiz. Maschinen-Industrieller, Postfach, Zürich 27.

Vorträge

6. Febr. (Montag) Naturforschende Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Auditorium II, Hauptgebäude der ETH. Prof. Dr. P. Bovey, Zürich: «La Tordeuse du Mélèze».

7. Febr. (Dienstag) Naturforschende Gesellschaft Solothurn. 20 h im Saal zu «Wirthen». Dr. R. Burkard, Kantonschemiker, Solothurn: «Die Aare als Untersuchungsobjekt».

8. Febr. (Mittwoch) Schweiz. Verein für Kältetechnik, Zürich. 11.15 h im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstr. 3. Prof. Dr. J. Kuprianoff, Karlsruhe: «Lebensmittelfrischhaltung durch Kälte unter Anwendung von Zusatzverfahren». Nachmittags Besichtigungen, Besammlung 15 h im Restaurant du Pont, 1. Stock. Anmeldungen an den Präsidenten, Prof. Dr. P. Grassmann, ETH bis 31. Januar.

8. Febr. (Mittwoch) Regionalplanungsgruppe Nordwestschweiz, Arbeitsgemeinschaft für Natur- und Heimatschutz, Baselbieter Heimatschutz. 20 h im Hotel Engel in Liestal: Dr. J. Küller, Baden, Dipl. Arch. H. Marti, Zürich: «Allgemeine Fragen der Planung». Dipl. Arch. G. Schwörer, Liestal: «Aspekte der Planung im Kanton Basel-Land».

8. Febr. (Mittwoch) Geogr.-Ethnogr. Ges. Zürich. 20.15 h im Auditorium II, Hauptgebäude der ETH. Prof. Dr. G. Pfeifer, Heidelberg: «Zwischen Rio und Bahia, Reisen und Forschungen im östlichen Brasilien».

9. Febr. (Donnerstag) STV, Sektion Bern. 20.15 h im Hotel Bristol. H. Jordi, Arch., Bern: «Das Bahnhofprojekt Lauenstrasse».

10. Febr. (Freitag) Techn. Verein Winterthur und S. I. A., Sektion Winterthur. 20 h im Casino. Prof. Dr. M. Waldmeier, Zürich: «Radiowellen aus dem Universum».

11. Febr. (Samstag) ETH, Zürich. 11.10 h im Audit. IIIc des Hauptgebäudes. Antrittsvorlesung von P.-D. E. Heilbronner: «Apologie der chemischen Elektronentheorien».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:
Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI